



VÖGELSCHUTZ IN
STREUOBSTWIESEN

Mittleres Albvorland • Mittleres Remstal

Sie sehen hier Flächen, auf denen im Rahmen des LIFE+-Projektes in Kooperation mit Gemeinden Maßnahmen zur Revitalisierung von Obstbäumen durchgeführt wurden.

Ziel dieser Maßnahme des LIFE+-Projektes ist es, die Bäume durch angepassten Schnitt wieder "ins Leben zurückholen" und ein vorzeitiges Auseinanderbrechen zu verhindern. Dabei sollen aber die für viele Tierarten wertvollen Baumhöhlen und starkes Totholz (ab Armesdicke) weitgehend geschont werden. Aus obstbaulicher Sicht würde man viele dieser Bäume roden. Aus naturschutzfachlicher Sicht, vor allem für den Schutz und die Erhaltung der Tierarten, die ihren Lebensraum in Streuobstwiesen haben, ist eine Erhaltung dieser Bäume und eine Verlängerung ihrer Lebensdauer jedoch sehr wichtig.

Die durch mangelnde Pflege entstandenen Vorschäden der Bäume zwingen den Obstbaumpfleger zu teilweise starken Eingriffen, die man bei regelmäßig gepflegten Beständen vermeiden würde. In der Regel sind diese Vorschäden auf den ersten Blick nicht zu erkennen, sondern offenbaren sich erst bei der Arbeit im Baum. Starke Eingriffe wie z.B. die Kappung von Starkästen oder die Entnahme von Kronenteilen sind oft notwendig, um die Statik des Baumes so wiederherzustellen, dass die akute Bruchgefahr vermieden wird. Tote Äste werden aus Naturschutzgründen oft nur eingekürzt und bleiben als Stummel im Baum. Dadurch entspricht das Erscheinungsbild dieser Bäume nach den Revitalisierungsmaßnahmen nicht immer dem gewohnten Bild eines „gepflegten“ Baumes. www.life-vogelschutz-streuobst.de



Bei diesem Baum sind 50% der Krone abgestorben. Die Statik ist gestört und etliche Höhlungen sind vorzufinden. Daraus wird kein Musterbaum mehr, aber der Lebensraum für Vögel und Insekten kann erhalten werden.



Aus obstbaulicher Sicht nichts mehr wert, aber aus Sicht des Naturschutzes wertvoll. Die Kappung starker Äste war angesichts des hohlen Stammes und der vormals weiten Ausladung notwendig um ein Auseinanderbrechen zu verhindern.



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

